

PATIENTEN- INFORMATION.

KNOCHENERSATZMATERIAL CEROS® TCP GRANULAT



Patienteninformation

Knochenersatzmaterial Ceros[®] TCP Granulat

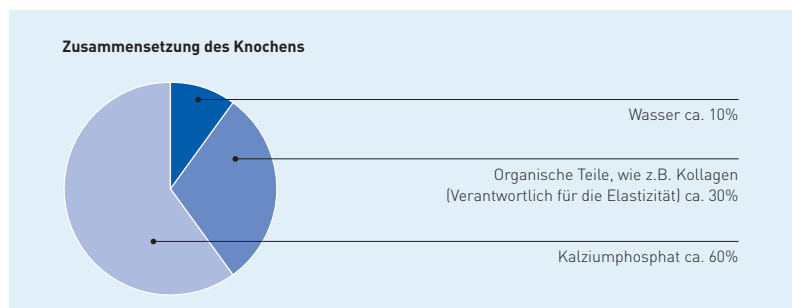
Wann wird ein Knochenersatzmaterial verwendet?

Nach dem Verlust von Zähnen kommt es aufgrund der nicht mehr vorhandenen Belastung des Knochens zumeist zu einem Abbau des Kieferknochens, so dass das Knochenangebot zum Setzen eines oder mehrerer Implantate nicht ausreicht. Um diesen fehlenden Knochen auszugleichen kann ein Knochenaufbau durchgeführt werden.

Knochendefekte können auch durch Entfernung von krankhaftem oder infiziertem Gewebe entstehen (Zysten oder infizierte Wurzelspitzen des Zahnes). Um die Stabilität und volle Funktionsfähigkeit des Knochens wieder herzustellen kann auch in diesem Falle ein Knochenaufbau angebracht sein. Thommen Medical bietet für den Aufbau des Kieferknochens das Knochenersatzmaterial Ceros TCP Granulat an.

Woraus besteht das Knochenersatzmaterial Ceros TCP Granulat?

Ceros TCP Granulat ist ein synthetisches Knochenersatzmaterial. Es besteht – ähnlich wie körpereigener Knochen – aus Kalzium und Phosphat. Synthetische Kalziumphosphate werden seit Jahrzehnten für den Aufbau von Knochen verwendet.



Ceros TCP Granulat besteht zu 100 % aus rein synthetischem Beta-Tri-kalziumphosphat.

Beta-Tri-kalziumphosphat wird vollständig abgebaut und durch eigenen Knochen ersetzt.

Ceros TCP Granulat ist biokompatibel, das heisst es wird vom Körper gut akzeptiert.

Wie erfolgt der Umbau von Ceros TCP Granulat in natürlichen Knochen?

Das Ceros TCP Granulat besitzt wie der natürliche Knochen eine Porosität. Diese Porosität fördert das Einwachsen von knochenbildenden Zellen und Blutgefässen. Während sich neuer Knochen bildet, werden Calcium und Phosphat freigesetzt. Diese unterstützen die Zellen bei der Mineralisierung und damit Ausbildung des eigenen Knochens.

Während des Umbauprozesses wird Ceros TCP Granulat in gleicher Masse abgebaut wie neuer natürlicher Knochen aufgebaut wird. Durch diesen natürlichen Regenerationsprozess wird Ceros TCP Granulat von aussen nach innen komplett durch eigenen Knochen ersetzt. Es bleibt kein Fremdmaterial im Körper zurück. Die Dauer dieses Umbauvorganges hängt von der Grösse des Defektes, der Vitalität des umgebenden Gewebes sowie vom Geschlecht, Alter und Gesundheitszustand des Patienten ab und kann 6 bis 18 Monate dauern.

Da es sich bei Ceros TCP Granulat um ein synthetisches Material handelt, können Übertragungen von Krankheiten ausgeschlossen werden.

Ist mit Nebenwirkungen zu rechnen?

Für dieses Material sind keine Nebenwirkungen bekannt. Es sind keine allergischen oder entzündlichen Reaktionen gegen Ceros TCP Granulat und seine Abbauprodukte bekannt, können jedoch nicht ausgeschlossen werden.

Ceros TCP Granulat weist eine über 30-jährige klinische Erfahrung im Bereich der Orthopädie, Traumatologie und Oralchirurgie auf und ist gut klinisch dokumentiert.

Erklärung

Ich habe die vorgängigen Informationen über Ceros® TCP Granulat gelesen und bin von meinem Arzt über die Vor- und Nachteile der Behandlung aufgeklärt worden. Ich bin mit dem Einsatz von Ceros® TCP Granulat in meiner Behandlung einverstanden.

Ort, Datum

Unterschrift Patient/in bzw.
Betreuer/in bzw. Bevollmächtigte/r

Ort, Datum

Unterschrift Zahnärztin/Zahnarzt

Vertrieb durch

Thommen Medical AG
Neckarsulmstrasse 28
2540 Grenchen | Schweiz
Tel. +41 32 644 30 20
Fax +41 32 644 30 25
info@thommenmedical.ch

Hersteller

Mathys AG Bettlach 
Robert Mathys Strasse 5
2544 Bettlach | Schweiz
Tel. +41 32 644 16 44
info@mathysmedical.com

Auskünfte zur Verfügbarkeit der
Produkte sind bei Ihrer Thommen
Medical Landesvertretung erhältlich.
Alle Rechte vorbehalten.

